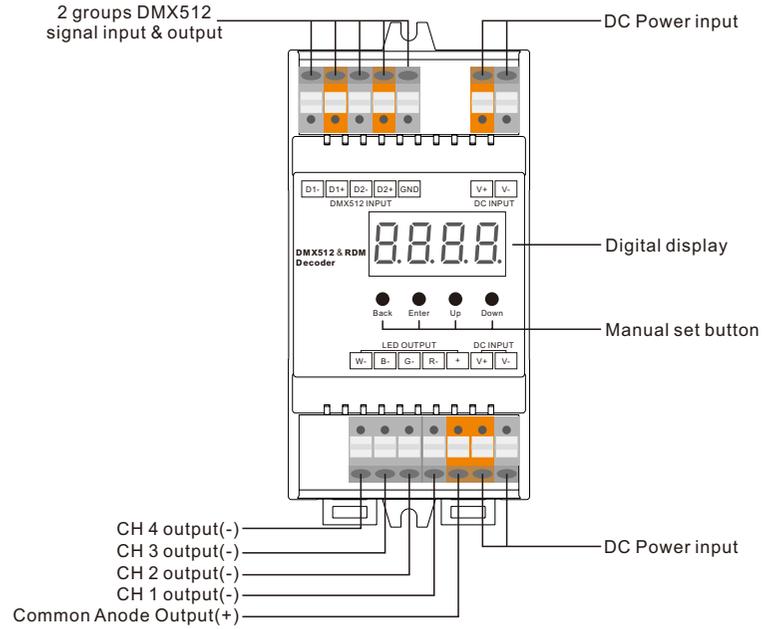


Ultra-Pro 4CH RDM DMX512 Decoder



Wichtig: Vor der Installation alle Anweisungen lesen

Funktionseinführung



Produktdaten

No.	Input Voltage	Output Current	Output Power	Remarks	Size(LxWxH)
1	12-36VDC	4x5A	4x(60-180)W	Constant voltage	110x53x65mm
2	12-48VDC	4x350mA	4x(4.2-16.8)W	Constant current	110x53x65mm
3	12-48VDC	4x700mA	4x(8.4-33.6)W	Constant current	110x53x65mm

- DMX-Decoder und Master-Modus
- DMX512 RDM-Decoder, RDM-Funktion kann die Interkommunikation zwischen DMX-Master und Decoder realisieren. Zum Beispiel können Sie die Adresse des DMX-Decoders über die DMX-Master-Konsole einstellen.
- Digitales Display zur direkten Anzeige der Daten, einfache Einstellung und Anzeige der DMX-Adresse.
- Insgesamt 4 PWM-Ausgangskanäle, gemeinsame Anode. DMX Kanalanzahl von 1CH-4CH einstellbar
- PWM-Ausgangsaufösungsverhältnis 8bit, 16bit einstellbar.
- Ausgangs-PWM-Frequenz von 500HZ ~ 35K HZ einstellbar.
- Ausgangsdimmkurve Gammawert von 0,1 ~ 9,9 einstellbar.
- Dekodiermodus einstellbar.
- Schutzart: IP20
- DIN-Schienen Controller

Sicherheit & Warnhinweise

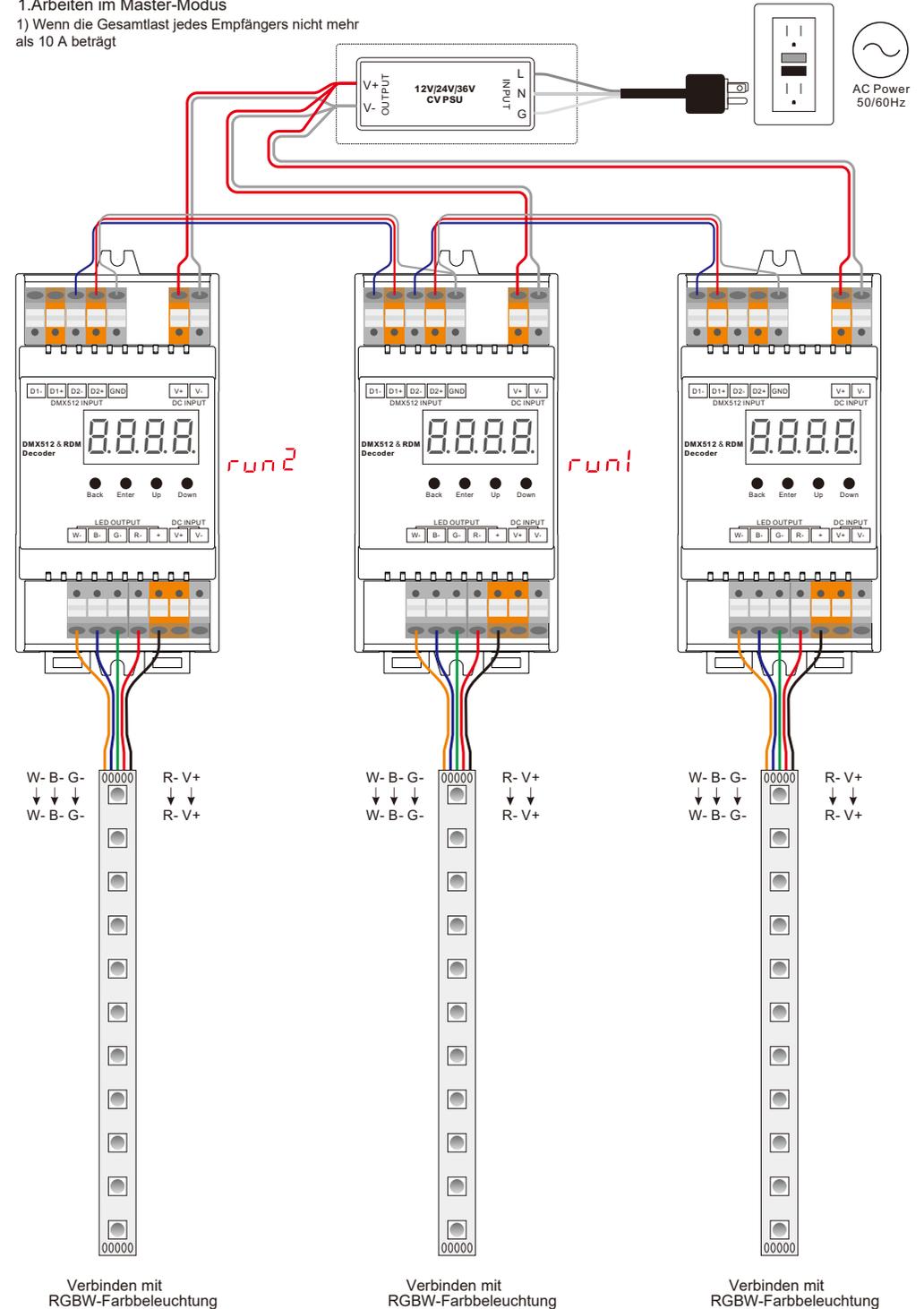
- Installieren Sie das Gerät NICHT, wenn es unter Spannung steht.
- Setzen Sie das Gerät NICHT der Feuchtigkeit aus.

70060033

Verdrahtungsplan

1.Arbeiten im Master-Modus

1) Wenn die Gesamtlast jedes Empfängers nicht mehr als 10 A beträgt

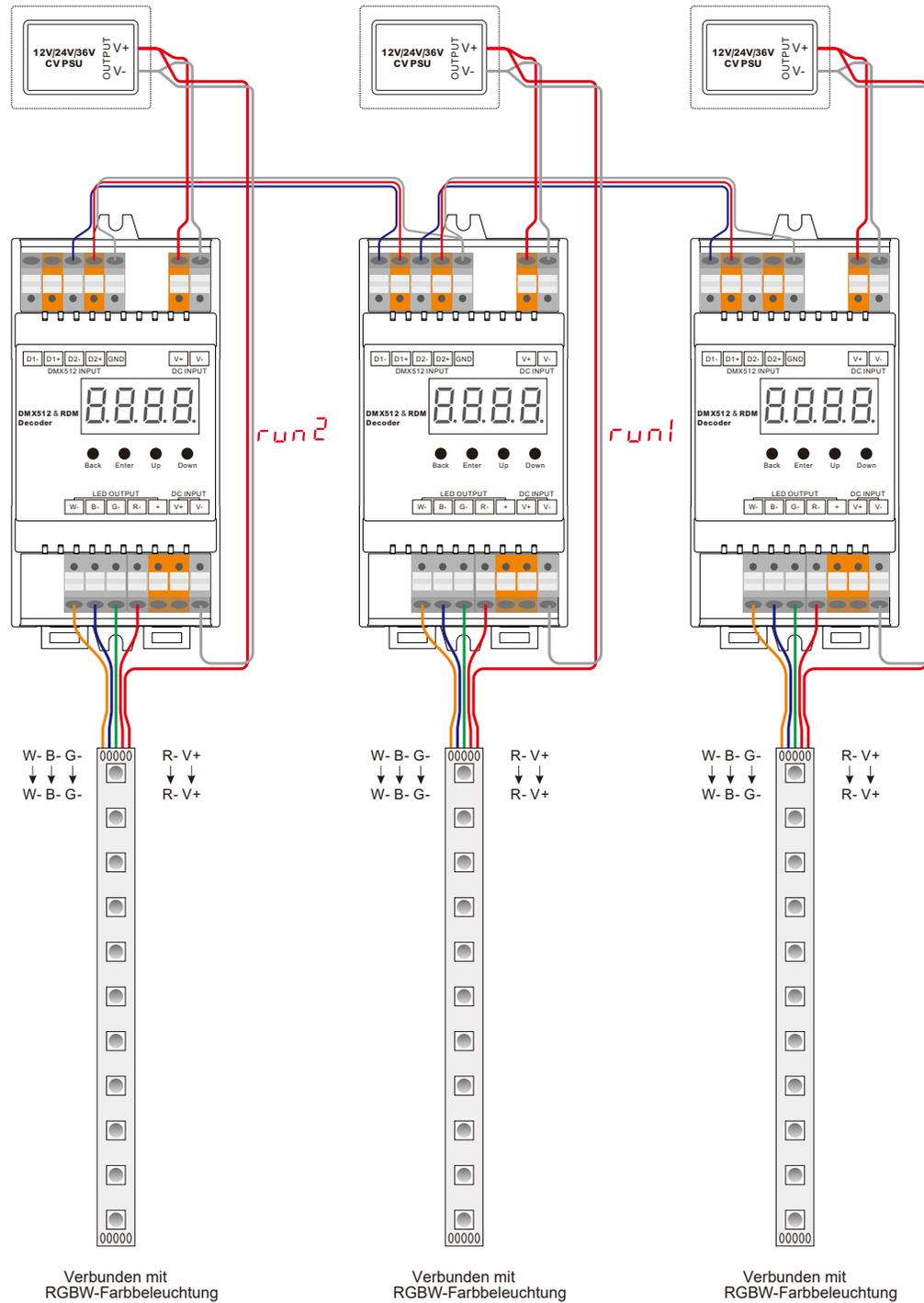


Verbinden mit RGBW-Farbbeleuchtung

Verbinden mit RGBW-Farbbeleuchtung

Verbinden mit RGBW-Farbbeleuchtung

2) Wenn die Gesamtlast jedes Empfängers über 10 A liegt



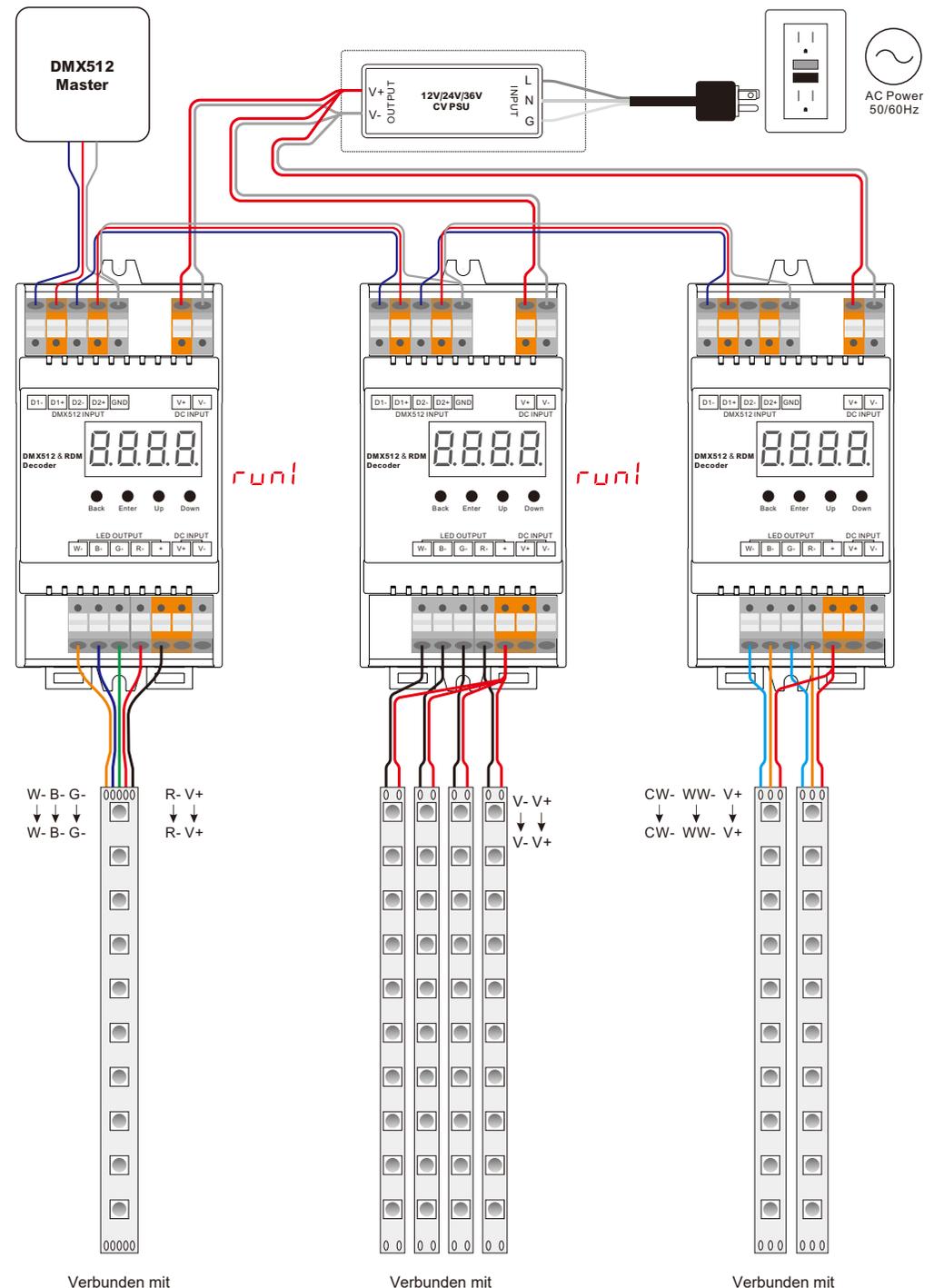
Verbunden mit RGBW-Farbbeleuchtung

Verbunden mit RGBW-Farbbeleuchtung

Verbunden mit RGBW-Farbbeleuchtung

2.Arbeit im Decoder-Modus

1) Wenn die Gesamtlast jedes Empfängers nicht mehr als 10 A beträgt

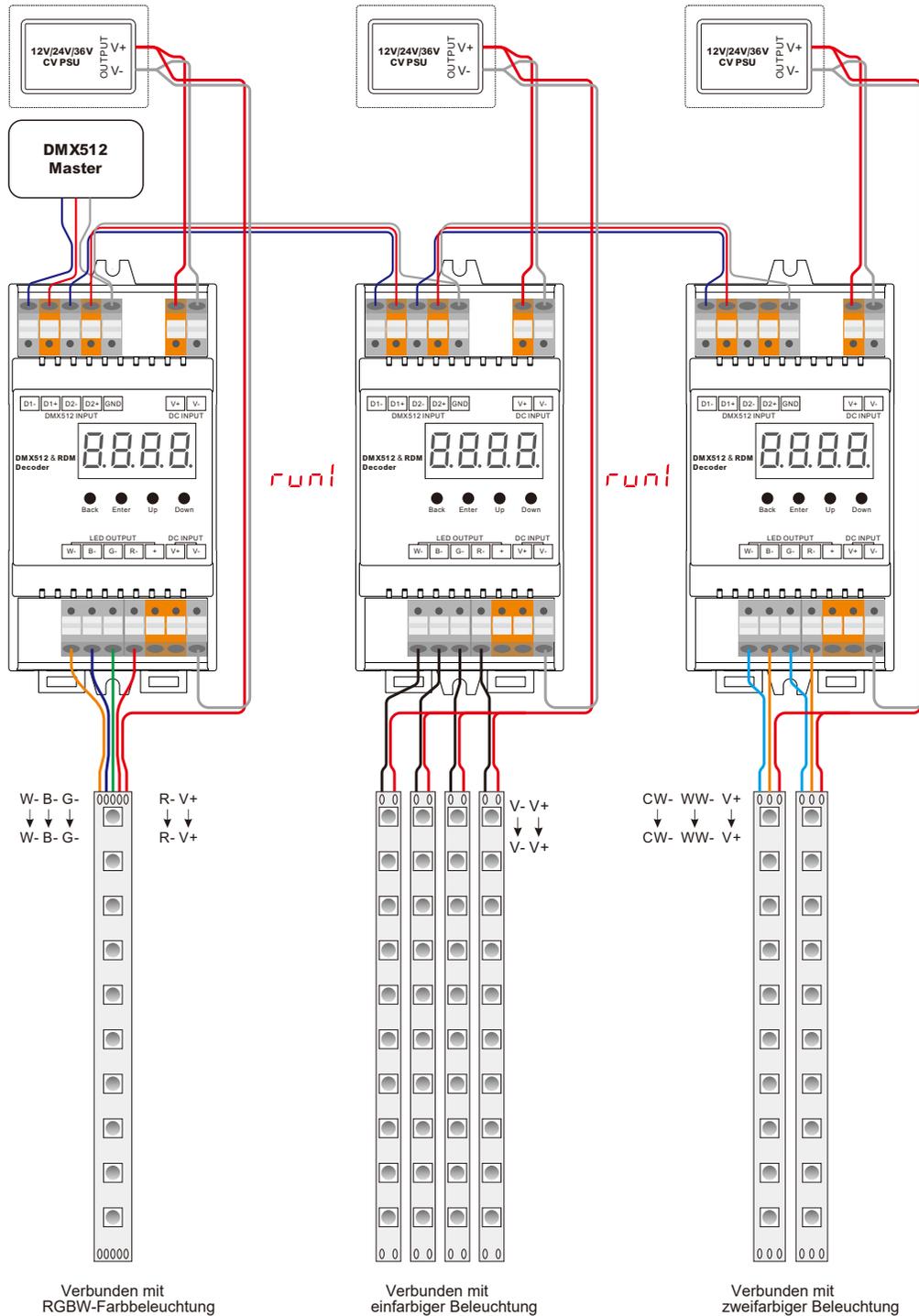


Verbunden mit RGBW-Farbbeleuchtung

Verbunden mit einfarbiger Beleuchtung

Verbunden mit zweifarbigem Beleuchtung

2) Wenn die Gesamtlast jedes Empfängers über 10 A liegt



Betrieb

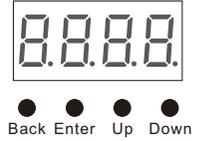
Bevor Sie andere Einstellungen vornehmen, stellen Sie das Gerät auf den Master- oder Decoder-Modus ein.

run1 = DMX Decoder Modus **run2** = DMX Master Modus (stand alone).

Klicken Sie weiter auf die Abwärtstaste, um run1 oder run2 zu erhalten, klicken Sie dann auf Enter, klicken Sie dann auf die Abwärtstaste, um 1 oder 2 auszuwählen, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche Zurück.

Nachdem Sie run1 oder run2 gewählt haben, schalten Sie das Gerät bitte aus und wieder ein.

I. Für run2 DMX Master Modus: Wenn Sie nach dem Einschalten des Geräts weiterhin auf Up-Taste drücken, finden Sie das folgende Menü auf dem Display: **1801**



Ist die Helligkeit für jeden PWM-Ausgangskanal. Die erste 1 bedeutet PWM-Ausgangskanal 1 und kann durch Anklicken der Tasten "UP" oder "Down" von 1 bis 4 gewählt werden. Zweite 01 bedeutet Helligkeitsstufe, klicken Sie auf "Enter", die Anzeige blinkt, dann klicken Sie auf "UP" oder "Down", um zwischen 00-99-FL zu wählen, was 0%-99%-100% Helligkeit bedeutet, dann klicken Sie auf "Back" zur Bestätigung.

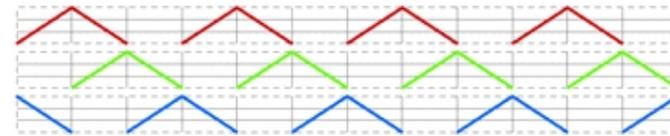
P.XXX Bedeutet Programme, insgesamt 1~31 Programme.

B.XX Bedeutet die Helligkeit des RGB-Laufeffekts, insgesamt 1~8 Helligkeitsstufen

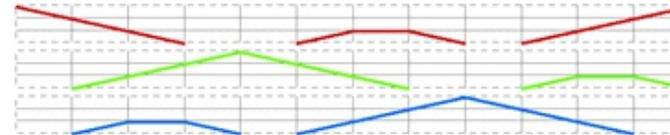
SP.X Bedeutet Effektspielgeschwindigkeit, insgesamt 1~9 Stufen Geschwindigkeit.

P-XX bedeutet RGB-Farbwechselmodi, insgesamt 31 Programme:

- 1- RGB off
- 2- Static red
- 3- Static green
- 4- Static blue
- 5- Static yellow (50% red+50% green)
- 6- Static orange (75% red+25% green)
- 7- Static cyan (50% green+50% blue)
- 8- Static purple (50% blue+50% red)
- 9- Static white (100% red+100% green+100% blue)
- 10- Zwei beliebige Farben der RGB-Mischung verblassen, wobei sich das Diagramm wie folgt ändert:



- 10- RGB-Farben mischen verblassen, Diagramm wie folgt ändern:



- 11- RGB FADE OUT & FADE IN, Änderungsdiagramm wie folgt:



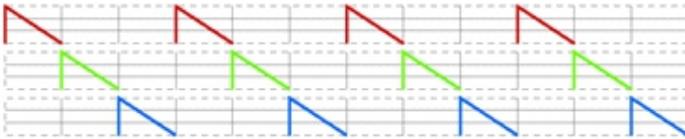
- 12- RGB-Sprungänderung, Änderungsdiagramm wie folgt:



13- RGB FADE IN, Diagramm wie folgt ändern:



14- RGB FADE OUT, Diagramm wie folgt ändern:



15- RGB 3 Farben Stroboskop

16- Weißes Farblitzlicht (100% rot+100% grün+100% blau)

17- 7 Farben FADE OUT & FADE IN (rot, orange, gelb, grün, cyan, blau, lila FADE OUT & FADE IN)

18- 7 Farben springen wechselnd (rot, orange, gelb, grün, cyan, blau, lila springen wechselnd)

19- 7 Farben Stroboskop (rot, orange, gelb, grün, cyan, blau, lila Stroboskop)

20- Rot-weißer (100% rot+100% grün+100% blau) Kreis, der sich allmählich verändert

21- Grün-weißer (100% rot+100% grün+100% blau) Kreis, der sich allmählich verändert

22- Blau-weißer (100% rot+100% grün+100% blau) Kreis, der sich allmählich verändert

23- Rot-orangefarbener Kreis, der sich allmählich verändert

24- Rot-violetter Kreis, der sich allmählich verändert

25- Grün-gelber Kreis, der sich allmählich verändert

26- Grün-cyanfarbener Kreis, der sich allmählich verändert

27- Blau-violetter Kreis, der sich allmählich verändert

28- Blau-cyanfarbener Kreis, der sich allmählich verändert

29- Rot-gelb-grüner Kreis, der sich allmählich verändert

30- Rot-violett-blauer Kreis, der sich allmählich verändert

31- Grün-cyan-blauer Kreis, der sich allmählich verändert

Einführung der Schaltfläche

Nach dem Einschalten des Decoders können Sie mit der Auf- und Ab-Taste das Menü auswählen. Nach dem Einschalten des Decoders, wenn Sie die Aufwärtstaste gedrückt halten, wird das folgende Menü auf dem Display angezeigt:

DMX-Signalanzeige : Wenn ein DMX-Signaleingang erkannt wird, erscheint die Anzeige auf dem Display nach dem schaltet auf Rot .XX.

.XXX Bedeutet die DMX-Adresse. Die Standardeinstellung ist 001.

.XX Bedeutet die Anzahl der DMX-Kanäle.

.XX Bedeutet Bit (8bit oder 16bit). Die Werkseinstellung ist 16bit.

.XX Bedeutet die PWM-Ausgangsfrequenz. Die Werkseinstellung ist 1K HZ.

.XX Bedeutet den Gammawert der Ausgangsdimmkurve, die Werkseinstellung ist ca 1,5

.XX Bedeutet Dekodiermodus, die Werkseinstellung ist dp1.1

Wenn Sie die Tasten Back und Enter gleichzeitig für 5 Sekunden gedrückt halten, bis das Display erlischt, werden die Standardeinstellungen wiederhergestellt.

1. Einstellung der DMX-Adresse:

Menü wählen .XXX, Taste "Enter" drücken, Anzeige blinkt, dann Taste "Up" / "Down" drücken oder gedrückt halten.

um die DMX-Adresse einzustellen (Klicken ist langsam, Halten ist schnell), dann klicken Sie auf die Schaltfläche "Zurück", um zu bestätigen.

2. Einstellung der DMX-Kanalanzahl:

Menü wählen .XX, Taste "Enter" anklicken, Anzeige blinkt, dann Taste "Up" / "Down" anklicken um die Anzahl der DMX-Kanäle einzustellen, und klicken Sie dann zur Bestätigung auf die Schaltfläche "Zurück". Zum Beispiel ist die DMX-Adresse bereits auf 001 eingestellt.

CH01=1 DMX Adresse für alle Ausgangskanäle, die alle die Adresse 001 haben.

CH02=2 DMX Adressen, Ausgang 1&3 ist Adresse 001, Ausgang 2,4 ist Adresse 002

CH03=3 DMX Adressen, Ausgang 1, 2 ist Adresse 001,002, Ausgang 3,4 ist Adresse 003

CH04=4 DMX Adressen, Ausgang 1,2,3,4 ist Adresse 001,002,003,004

3. PWM-Ausgangsauflösung Bit-Einstellung:

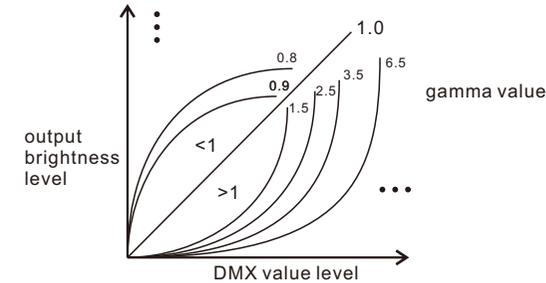
Menü wählen .XX, Klicken Sie auf die Taste "Enter", die Anzeige blinkt, dann klicken Sie auf die Taste "Up" / "Down". um 08 oder 16 Bit zu wählen, und klicken Sie dann zur Bestätigung auf die Schaltfläche "Zurück".

4. Einstellung der PWM-Ausgangsfrequenz:

Menü wählen .XX, klicken Sie auf die Taste "Enter", die Anzeige blinkt, dann klicken Sie auf die Tasten "Up" / "Down", um 00~35 zu wählen, klicken Sie dann zur Bestätigung auf die Schaltfläche "Zurück".

5. Einstellung des Gammawerts der Ausgangsdimmkurve: 00=500HZ, 01=1KHZ, 02=2KHZ.....25=25KHZ, 35=35KHZ.

Menü wählen .XX, Taste "Enter" drücken, Anzeige blinkt, dann Taste "Up" / "Down" drücken oder gedrückt halten um 0,1~9,9 zu wählen, und klicken Sie dann zur Bestätigung auf die Schaltfläche "Zurück".



6. Einstellung des DMX-Dekodiermodus:

Menü wählen .XX, klicken Sie auf die Taste "Enter", die Anzeige blinkt, dann klicken oder halten Sie die Taste "Up" / "Down", für den Dekodiermodus und klicken Sie dann zur Bestätigung auf die Schaltfläche "Zurück". "dPxx" bedeutet die DMX-Adressmenge, die für die Steuerung der entsprechenden PWM-Ausgangskanalmenge verwendet wird. Das erste "x" ist die DMX-Adresse, das zweite "x" ist die Anzahl der PWM-Kanäle.

Feindimmen: Der Feindimm-Effekt ist nur sichtbar, wenn der Gamma-Wert der Dimmkurve $\leq 1,4$ eingestellt ist; je niedriger der Wert ist, desto sichtbarer ist der Feindimm-Effekt.

Die DMX-Adresse ist 001, CH01

DMX Console Slider number	dp1.1	dp2.1
DMX channel		
1	for all output dimming	for all output dimming
2	No use	for all output fine dimming

DMX-Adresse ist 001, CH02

DMX Console Slider number	dp1.1	dp2.1	dp3.2
DMX channel			
1	for output 1&3 dimming	for output 1&3 dimming	for output 1&3 dimming
2	for output 2,4 dimming	for output 1&3 fine dimming	for output 2,4 dimming
3		for output 2,4 dimming	for all output dimming
4		for output 2,4 fine dimming	

Die DMX-Adresse ist 001, CH03

DMX Console Slider number	dp1.1	dp2.1	dp4.3	dp5.3
DMX channel				
1	for output 1 dimming	for output 1 dimming	for output 1 dimming	for output 1 dimming
2	for output 2 dimming	for output 1 fine dimming	for output 2 dimming	for output 2 dimming
3	for output 3,4 dimming	for output 2 dimming	for output 3,4 dimming	for output 3,4 dimming
4		for output 2 fine dimming	for all output master dimming	for all output master dimming
5		for output 3,4 dimming		strobe effects
6		for output 3,4 fine dimming		

Die DMX-Adresse ist 001, CH04

DMX Console Slider number	dp1.1	dp2.1	dp5.4	dp6.4
DMX channel				
1	for output 1 dimming	for output 1 dimming	for output 1 dimming	for output 1 dimming
2	for output 2 dimming	for output 1 fine dimming	for output 2 dimming	for output 2 dimming
3	for output 3 dimming	for output 2 dimming	for output 3 dimming	for output 3 dimming
4	for output 4 dimming	for output 2 fine dimming	for output 4 dimming	for output 4 dimming
5		for output 3 dimming	for all output master dimming	for all output master dimming
6		for output 3 fine dimming		strobe effects
7		for output 4 dimming		
8		for output 4 fine dimming		

Die Datendefinitionen für den Strobe-Kanal lauten wie folgt:

```
{0, 7},//undefined
{8, 65},//slow strobe-->fast strobe
{66, 71},//undefined
{72, 127},//slow push fast close {128, 133},//undefined
{134, 189},//slow close fast push
{190, 195},//undefined
{196, 250},//random strobe
{251, 255},//undefined
```

Die unterstützten RDM-PIDs sind wie folgt:

```
DISC_UNIQUE_BRANCH
DISC_MUTE
DISC_UN_MUTE
DEVICE_INFO
DMX_START_ADDRESS
IDENTIFY_DEVICE
SOFTWARE_VERSION_LABEL
DMX_PERSONALITY
DMX_PERSONALITY_DESCRIPTION
SLOT_INFO
SLOT_DESCRIPTION
MANUFACTURER_LABEL
SUPPORTED_PARAMETERS
MODULATION_FREQUENCY
MODULATION_FREQUENCY_DESCRIPTION
CURVE
CURVE_DESCRIPTION
```

RDM-Discovery-Anzeige:

Wenn das Gerät über RDM erkannt wird, blinkt die Digitalanzeige und die angeschlossenen Leuchten blinken in der gleichen Frequenz, um dies anzuzeigen. Sobald die Anzeige aufhört zu blinken, hört auch das angeschlossene Licht auf zu blinken.

Wiederherstellen der Werkseinstellung:

Halten Sie die Tasten "Zurück" und "Eingabe" gedrückt, bis sich die Digitalanzeige ausschaltet, lassen Sie dann die Tasten los, das System wird zurückgesetzt und die Digitalanzeige schaltet sich wieder ein, alle Einstellungen werden auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.

Die Standardeinstellungen sind wie folgt:

DMX Address Code: a001

DMX Address Quantity: SW1=0: ch04, SW1=1: ch03

PWM Resolution Mode: bt16

PWM Frequency: pf01

Gamma: ga1.5

Decoding Mode: dp1.1

Produktabmessungen

